



36. Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft 2024

23. bis 31. August in Bad Wildungen

<https://www.dsenem.de>

[Schachturnier-Ergebnisserver Chess-results.com](https://www.chess-results.com) - 36. Dt. Senioren-Einzelmeisterschaft 65+

Als einer von zwanzig schachspielenden Schleswig-Holsteiner Senioren, die in der Gruppe 65+ starten konnten, machte ich mich am 22.8.2024 auf den Weg in das schöne hessische Örtchen Bad Wildungen. Dort wurden im Maritim Hotel die Deutschen Senioren-Einzelmeisterschaft 2024 ausgetragen.



Richtig,
dies ist nicht das Maritim-Hotel.....

.....es ist das „tolle Haus am Edersee“, in der Nähe Bad Wildungen, das ich an einem der freien Nachmittage besuchen konnte.

Hier, im Maritim-Hotel wurden die Senioren 50+ und 65+ gastfreundlich empfangen und durften ihren Wettkampf über insgesamt neun Runden, einem Blitz- und einem Schnellschachturnier bestreiten.



Gut vorbereitet fanden die ersten Partien gleich im Anschluss an die Eröffnungsfeier statt.

Helmut, der Herr der Bretter hat wie immer alles im Griff!





23. August:

Dank meines „schachlichen Karmas“ startete meine erste Partie natürlich mit schwarz, endete dennoch mit einem Sieg.

24. August:

Eine spannende komplizierte Partie, die ich am Ende für mich entscheiden konnte.

25. August:

Mein persönliches Highlight des Turnieres, mit schwarz, an Brett 1, gegen IM Dr. Evgueni Chevelevitch. Entgegen meiner Erwartung, gelang mir ein Remise.



26. August:

Mit IM Joachim Brüggemann saß mir, der zweite IM in diesem Turnier, am Brett gegenüber. Lange konnte ich die Stellung ausgeglichen gestalten, tauschte unglücklicherweise die Damen und wurde in einem Springer-Läufer-Endspiel an die Wand gespielt.





27. August:

Mal wieder hatte ich schwarz. In dieser Partie wurde alles getauscht, was es zu tauschen gab und endete so auch in einem langweiligen Remise.

Die Dame vom Kurschattenbrunnen konnte mich leider auch nicht aufmuntern.



28. August:

Gute Vorbereitung für weiß bis in die tiefe Nacht, mit Unterstützung eines Bierchen und Sporteinheiten im Vertreiben der Mücken.

Erstens kommt es anders als man zweitens denkt!

Es wurde eine wilde Partie, unglaublich, dass ein Remise dabei rausprang.

29. August:

Pippi Langstrumpf haut ja manchmal kluge Sprüche raus.

Also mit schwarz forsch in die 7. Runde.

Zack, die Stellung überzogen und dankbar, dass mein Gegner mein Remise-Angebot annahm.



30. August:

Die nächtliche Vorbereitung für die 6. Runde war nicht umsonst. Jetzt in der 8. Runde mit weiß konnte ich davon profitieren und einen vollen Punkt einsammeln.



31. August:

Noch einmal „volle Pulle“ in die letzte und 9. Runde. Schwarz am Anfang und schwarz am Ende hat meinen Gegnern nichts genützt.

Er wurde im Turmendspiel überspielt und brachte mir einen Abschlusspunkt.

Ein gelungenes Ergebnis, mit sechs aus neun Punkten fahre ich als bester Schleswig-Holsteiner und +19 ELO-Punkten zufrieden nach Hause.

Eine gelungene Veranstaltung, mit einem kleinen „Haar in der Suppe“: Die Möglichkeiten, bzw. die Räumlichkeiten der gemeinsamen Analyse nach den Partien waren einer deutschen Meisterschaft mit ca. 250 Teilnehmern unwürdig.

Wolfgang Krüger

